



AKTUELL

Barbara Kiener liegt während 24 Stunden auf dem Floss. (Bild: uus)

Wegen Flüchtlingskrise

Künstlerin harrt 24 Stunden liegend und ohne Essen auf Floss aus

🕒 2 min Lesezeit

30.09.2020, 20:46 Uhr

Ohne Pause liegt seit Mittwochmorgen eine Frau auf einem Floss im Teich vor dem Löwendenkmal. Damit will sie eine Botschaft vermitteln.



REDAKTION

Redaktion zentralplus

→ @ZENTRALPLUS FOLGEN

Wer am Mittwoch das Löwendenkmal besuchte, wunderte sich womöglich über eine Frau, die auf einem Floss im Teich liegt. Sie macht das aber nicht aus Spass. Bei der Frau handelt es sich um Barbara Kiener. Die Künstlerin aus Interlaken hat sich bewusst um 9 Uhr morgens auf das Floss gelegt – und bleibt bis Donnerstagmorgen 9 Uhr dort, in der Pose des Löwen verharrend.



Eine Pause gibt es nicht. Essen auch nicht. Toilette oder genügend Bewegung: Fehlanzeige. Das braucht nicht nur physische Stärke, sondern auch mentale. Um den Hunger durchzuhalten, hat sie im Vorfeld gefastet, berichtet die «Luzerner Zeitung».

— Anzeige —

350'000 andere auch

Auch Europäer waren einst auf der Flucht

Doch wozu all das? Karin Mairitsch, Leiterin des Projekts Löwendenkmal 21 der Kunsthalle Luzern, klärt auf: «Es wird nicht mehr über Menschen diskutiert. Wenn eine Künstlerin auf einem Floss liegt, fragen sich die Menschen ‹Wie macht sie das? Kriegt sie keinen Hunger? Hat sie keinen Durst? Wo geht sie zur Toilette?›», erzählt sie der Zeitung. Bei Flüchtlingen hingegen würden diese Fragen kaum mehr gestellt, Zahlen und Statistiken stünden im Vordergrund.

Die Kunstaktion soll zum Denken und zur Diskussion über die Lage der Flüchtlinge anregen. «Es ist nicht lange her, seit wir Europäerinnen und Europäer auf der Flucht waren. Das Denkmal ist auch deshalb der passende Ort für diese Performance, weil hier Söldnern gedacht wird aber andere Opfer und Folgen von Kriegen nahezu ausgeblendet werden», so Mairitsch.

<https://vimeo.com/463554322>

[Startseite](#) › [Aktuell](#) › [Nirgends in der Schweiz war der September so trocken wie in Luzern](#)